

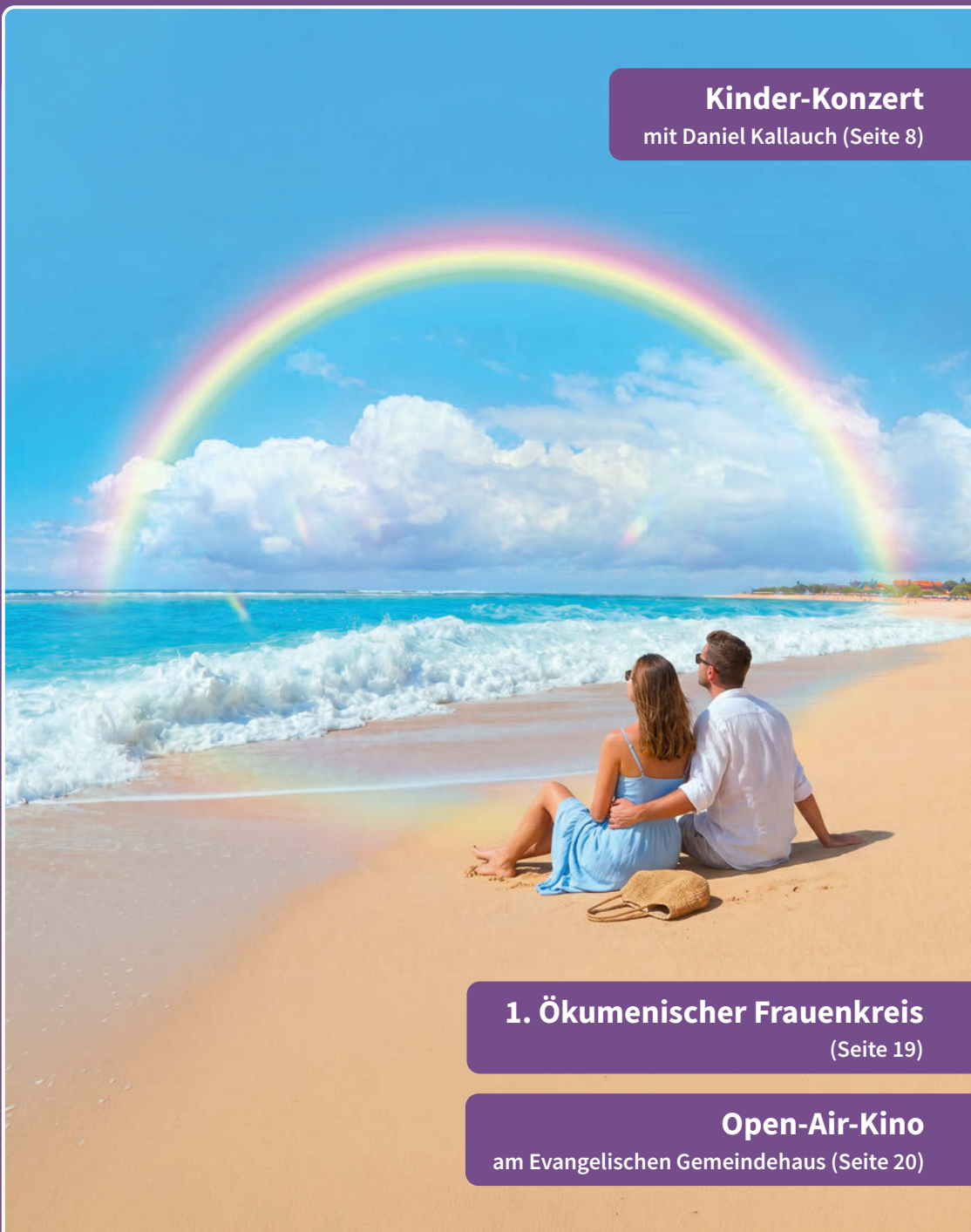
Evang.-Luth Kirchengemeinden Altenthann und Burgthann

Gemeindegruß

Jahrgang 69 | August – September 2026

Kinder-Konzert

mit Daniel Kallauch (Seite 8)



1. Ökumenischer Frauenkreis

(Seite 19)

Open-Air-Kino

am Evangelischen Gemeindehaus (Seite 20)

Angedacht

Jesus nimmt frei

Die Urlaubszeit steht an, und viele Familien machen sich auf den Weg in die Erholung.

Sich vom Alltag und allen Lasten befreien, ist dabei das wichtigste Ziel. Gemeinschaft in der Familie, neue Eindrücke, unverplante Zeit und Momente voller Genuss und Freude stehen im Vordergrund.

Auch der Glaube braucht Ab und An solche Pausen. In einem Kinderbuch mit dem Titel „Jesus nimmt frei“ geht es genau darum. Die Geschichte geht so:

Jesus war die Ganze Zeit damit beschäftigt Gutes zu tun. Aber er wurde davon müde. Also fragte er einen Arzt. Der riet ihm, er solle doch mal einen Tag frei machen. Und so machte es Jesus. Er nahm sich einen Tag frei.

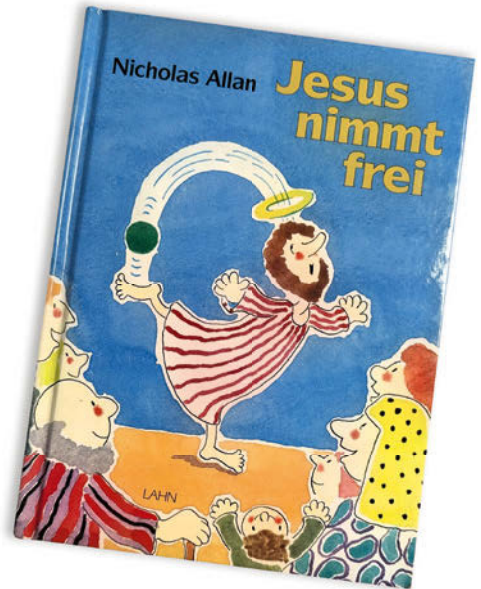
An dem Tag hatte er gute Laune. Er lief in die Wüste und schlug ein Rad nach dem anderen. Dann jonglierte er mit seinem Heiligenschein und machte ein Picknick. Er nahm ein Bad im See und ritt mit dem Esel in den Wald.

Am Abend hatte er immer noch gute Laune, aber er fragte sich:

War das richtig? Ich habe heute niemandem geholfen und kein Wunder vollbracht.

Er beschloss, seinen Vater zu fragen. Jesus ging auf einen Berg und traf dort Gott. Er erzählte von seinem freien Tag. Gott musste schmunzeln:

Jesus, du hast lauter wunderbare Dinge getan. Dort, wo du ein Rad in der Wüste



geschlagen hast, da ist jetzt eine Wasserquelle. Wo du jongliert und gepicknickt hast, wachsen lauter süße Früchte. Während du gebadet hast, haben die Fischer ihre Netze füllen können. Und alle Menschen, die du bei deinem Ausritt getroffen hast, sind jetzt sehr froh und glücklich.

Jesus ging zu seinen Freunden zurück. Sie freuten sich, weil Jesus so erholt und zufrieden aussah. Nach dem Abendessen gingen sie alle zusammen schlafen. Jesus war froh, dass er Urlaub gemacht hatte. Und er wusste: Am nächsten Tag würde er viel zu tun haben.

Vielleicht wird unser Urlaub auch von solchen Wundern begleitet. Wo wir uns erholen, kann Gutes entstehen. Aus unserer Freizeit macht Gott einen Segen für andere. Unser Glaube lässt sich neu inspirieren und wir sehen wieder, wie Gott uns leitet und begleitet. Lassen wir uns überraschen, was in diesem Sommer alles möglich ist.

Eine schöne Urlaubszeit und gute Erholung wünscht Ihnen

Ihr Pfarrer Bernhard Winkler

Gebet

Gott, himmlischer Vater,

- Du schenkst uns Zeit, die wir selber gestalten können.
- Du schenkst uns Zeit, die frei von Belastungen und Aufgaben ist.
- Du schenkst uns Zeit, in der wir uns erholen und wieder zu Kräften kommen können.

Dank für diese besondere Zeit.

Bitte:

- Schenke uns ein Herz, das loslassen kann.
- Schenke uns einen Geist, der lernt auszuruhen.
- Schenke uns einen Glauben, der bereit ist, deine Gegenwart einfach nur zu betrachten.

Komm:

- Segne unsere Zeit, unsere freie Zeit und unseren Urlaub.
- Segne unsere Zeit, unser Miteinander in Familie und mit Freunden.
- Segne unsere Zeit, unsere Abenteuer und Touren, unsere Erlebnisse und Gefühle.

Bleibe:

- Halte uns in deiner Hand, dass wir behütet sind.
- Halte uns in deiner Hand, dass wir sicher sind.
- Halte uns in deiner Hand, dass wir anderen Halt geben.

Bei uns:

- Du bist uns willkommen.
- Du sollst uns begleiten.
- Du musst uns bewahren.

Durch Jesus Christus, Amen.

Aus unseren Kindergärten

Burgthann – Mimberg – Altenthann



Die Kinderarche – Burgthann

Ausflug zum Treidelschiff „Elfriede“

Am Freitag, den 03.07., unternahmen die Vorschulkinder der Kinderarche Burgthann – gemeinsam mit dem Kinderhaus Lichtblick – einen besonderen Ausflug nach Schwarzenbach. Wir



machten uns zu Fuß auf den Weg zum Treidelschiff „Elfriede“ und erlebten eine spannende Treidelfahrt auf dem Ludwig-Donau-Main-Kanal.

Ein herzlicher Dank gilt Bürgermeister Rainer Bock, der die Treidelfahrt für alle Kinder und Mitarbeiter spendiert hat. Besonders gefreut haben sich die Kinder darüber, dass er sie persönlich begleitete und die Fahrt gemeinsam mit ihnen an Bord genoss. Den Kindern wurde während der Fahrt von qualifizierter Seite allerlei Interessantes kindgerecht vermittelt.

Nach der erlebnisreichen Schiffsfahrt stärkten sich die Kinder in der Gaststätte „Zum Ludwigskanal“. Dort gab es für alle Pommes und ein Eis – ein gelungener Abschluss eines rundum schönen Ausflugs.

Die Kinder und das Personal der Kinderarche Burgthann sowie des Kinderhauses Lichtblick sprechen Bürgermeister Rainer Bock ihren herzlichen Dank für seine großzügige Einladung und dieses unvergessliche Erlebnis aus. ■

Termine:

03.08. – 21.08.: Sommerschließung

24.08.: Konzeptionstag



Lichtblick – Burgthann

Ein süßer Vormittag: Zu Besuch bei den Bienen

In den vergangenen Tagen durften wir einen ganz besonderen Gast bei uns begrüßen: Der Opa eines unserer

Kinder hat uns besucht und die faszinierende Welt der Bienen mitgebracht! Mit dabei hatte er nicht nur spannendes Wissen, sondern auch echte Bienen und Waben zum Bestaunen.

Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und haben viel Wissenswertes gelernt: wie eine Königin lebt, warum Bienen so wichtig für unsere Natur sind und wie der leckere Honig überhaupt in die Wabe kommt. Es war großartig zu sehen, wie fasziniert alle von den fleißigen Insekten waren.

Zum krönenden Abschluss gab es für jedes Kind noch ein kleines Glas Honig für zu Haus – so konnten alle ein Stückchen dieses süßen Vormittags mit ihren Familien teilen.

Ein herzliches Dankeschön an den fleißigen Imker-Opa für diesen tollen und lehrreichen Besuch! ■



Die Buchfinken – Mimberg

Vorschulübernachtung im Kindergarten

Ein besonderes Highlight zum Abschluss ihrer Kindergartenzeit erlebten unsere Vorschulkinder bei der traditionellen Vorschulübernachtung. Gemeinsam verbrachten sie einen aufregenden und unvergesslichen Abend voller Spaß, Abenteuer und Gemeinschaft.

Ein Höhepunkt des Abends war die spannende Schatzsuche, bei der die Kinder mit viel Begeisterung knifflige Hinweise lösten und gemeinsam den versteckten Schatz entdeckten. Zuvor stärkten sich alle bei einem gemütlichen Pizzaessen, bevor der Abend mit einem Film passend zu unserem Jahresthema Märchen abgeschlossen wurde. Das gemeinsame Übernachten im Kindergarten war für die Kinder ein besonderes Erlebnis und sorgte für viele strahlende Gesichter sowie schöne Erinnerungen, die sie sicher noch lange begleiten werden.

Am nächsten Morgen ließen wir dieses besondere Abenteuer bei einem gemeinsamen Frühstück mit den Eltern entspannt ausklingen. In gemütlicher Atmosphäre wurden die Erlebnisse des Abends noch einmal miteinander geteilt, gelacht und auf die vergangenen Kindergartenjahre zurückgeblickt. Es war ein schöner Moment, um gemeinsam Abschied von einem wichtigen Lebensabschnitt zu nehmen. ■





Sommerfest einmal anders

Aufgrund der großen Hitze musste unser Sommerfest leider kurzfristig entfallen. Dennoch mussten die Kinder nicht gänzlich auf unser Sommerfest mit dem Thema „Märchen“ verzichten.

Wir holten die geplanten Märchen-Stationen nach. Beim **Froschkönig** galt es, goldene Bälle zielsicher in den Brunnen zu werfen. Bei **Schneewittchen** gingen die Kinder im Sandkasten auf Schatzsuche nach kleinen Steinchen. Passend zu **Hänsel und Gretel** wurden Lebkuchenherzen liebevoll verziert. Bei **Aschenputtel** konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit in einem Hindernislauf unter Beweis stellen. An der Station **Die Bremer Stadtmusikanten** wurden Dosen mit Tierbildern zu hohen Türmen gestapelt und bei **Frau Holle** mussten Äpfel mit einer Angel geschickt aus dem Wasser gefischt wer-

den. Mit viel Freude und Begeisterung meisterten die Kinder alle Stationen.

Die geplante Märchenaufführung wurde ebenfalls nachgeholt. Mit viel Engagement und Stolz präsentierten die Kinder ihr einstudiertes Programm und begeisterten die Familien mit ihrer Aufführung.

Auch wenn unser Sommerfest anders verlief als geplant, wurde es dank der Kinder, des engagierten Teams und aller Beteiligten zu gelungenen märchenhaften Tagen, die unser Märchenprojekt auf schöne Weise abrundeten. ■

Termine:

04. – 24.08.: Sommerferien – Die Einrichtung bleibt geschlossen.

01.09.: Beginn des neuen KiTa-Jahres.





Ev. Kinderhort – Burgthann

Hitzewelle erreicht auch den Hort

Die in den letzten Jahren zunehmenden Hitzeperioden machen auch vor den Horträumen nicht halt.

Während die Schulen teils um 11:15 Uhr ihre Tore schließen können, verbringen die Hortkinder die heißesten Mittags- und Nachmittagsstunden in der Einrichtung. Dies stellt sowohl die Kinder als auch das Personal vor Herausforderungen. Wie gehen wir damit um?

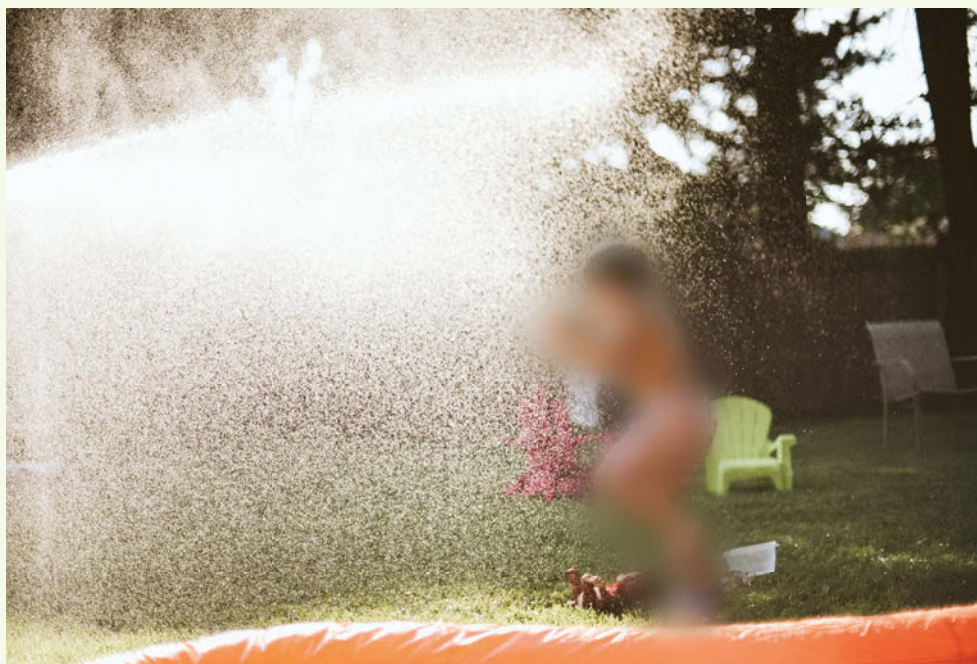
Zunächst werden die Kinder zum häufigen Trinken angehalten. Dreimal am Tag werden Temperatur und Luftfeuchtigkeit in den Gruppenräumen dokumentiert. Die Fenster sind, soweit möglich, verdunkelt und geschlossen. Bei Benutzung des Außengeländes cremt sich jedes Kind mit seiner eigenen Sonnencreme ein, trägt eine Kopfbedeckung. Leider ist der Aufenthalt

im Freien bei den hohen Temperaturen und dem hohen UV-Index nicht immer möglich, da es wenig Schattenplätze gibt. Mit Wasserspielen, einem Gartenschlauch und ab und zu einer Portion Speiseeis versuchen wir, die Zeit mit den Kindern so angenehm wie möglich zu gestalten.

Im Zuge des Klimawandels muss hier dringend umgedacht werden. Es braucht ausreichend Schattenplätze und kühlere Zonen im Außengelände, damit sich unsere Kinder auch zukünftig bei Hitzeperioden im Freien bewegen können. ■

Termine:

15.09.: Elterncafe im Hort für neue Eltern



JUGEND/KONFIS

NEUES AUS DER KINDERGRUPPE ALTENTHANN



Mitte Juni war ein besonderer Gast bei den „Kleinen Eulen“. Anna Krumme hat tatkräftig beim Projekt „Regenmacher“ mitgebastelt. Dabei konnte sie die Kinder schon mal ein bisschen kennenlernen. Denn ab September wird sie im Rahmen ihrer Ausbildung zur Erzieherin ihr soziales Einführungsjahr in der Kirchengemeinde Altenhann/Burgthann absolvieren. Eines ihrer Aufgaben wird die Weiterführung der Kindergruppe in Altenhann sein. Für diese spannende Aufgabe wünschen wir ihr gutes Gelingen und viel Freude!

DANIEL KALLAUCH

BEKANNTE HITS:
EINFACH SPITZE
IMMER UND ÜBERALL
VOLLTREFFER
BIBELNTEDECKER

FÜR KINDER
AB 5 JAHREN
PROGRAMM-
DAUER 75 MIN

DONNERSTAG
15.10.
17 UHR
EINKLASS: 16:30 UHR

POSTBAUER-HENG
PFARRKIRCHE ST. ELISABETH
CENTRUM 1

Online Tickets sichern:
www.cvents.eu sowie bei den kath. & evang.
Pfarrämtern Postbauer-Heng und Oberföhrden

Veranstalter: Pfarrei St. Elisabeth

**FAMILIEN
MITMACH
MUSIKSHOW**

Tickets
VVK 10 €
Tageskasse 14 €



DER PUMUCKL KOMMT IN DEN HORT

Am Freitag, 28. August sind alle Hortkinder eingeladen zum Kinderkino an der Evangelischen Kirche in Burgthann. Um 10 Uhr geht es los mit „Pumuckl und das große Missverständnis“.

Der Film, der im vergangenen Jahr an den Kinokassen ein Erfolgsschlager war, erzählt die einfühlsame, lustige und wie immer sehr detailgenaue Geschichte vom Pumuckl und seinem Meister Eder, die durch allerlei Ungeschick in arge Turbulenzen geraten. Der Eintritt ist frei. Der Film dauert ca. 1 ½ Stunden.



Ausbildung in Theologie und Religionspädagogik → **RELIGIONSLEHRER/INNEN GESUCHT** ←

Wussten Sie schon, dass unsere Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern (ELKB) eine Katecheten/innenausbildung anbietet?
Diese zweijährige Ausbildung in Theologie und Religionspädagogik berechtigt in Bayern für max. 13 Wochenstunden an Grund-, Mittel- und ggfs. auch Förderschulen evangelische Religion zu unterrichten.

Haben Sie Lust,

- sich mit Kindern und Jugendlichen im Kontext der Schule über Glaubensfragen auszutauschen?
- existentielle und ethische Fragen zu bearbeiten?
- sich über Fragen des Zusammenlebens in einer pluralen Welt auseinanderzusetzen?
- mit der nachfolgenden Generation über grundlegende Fragen des Lebens ins Gespräch zu kommen?



Symbolbild (erstellt mit KI)

Wenn Sie Interesse daran haben, könnte diese Ausbildung etwas für Sie sein. Der Bewerbungszeitraum für den kommenden Grundkurs beginnt im November 2026 und endet im Februar 2027. Weitere Informationen zur Katecheten/innenausbildung finden Sie auf der Homepage des Religionspädagogischen Zentrums unter:

www.rpz-heilsbronn.de

Eine interessante Alternative, die weitere berufliche Perspektiven eröffnet, bietet das **Studium der Religionspädagogik und Kirchlichen Bildungsarbeit** an der Evangelischen Hochschule Nürnberg.

Nähere Infos hierzu siehe: **https://bycs.link/RP_KB**

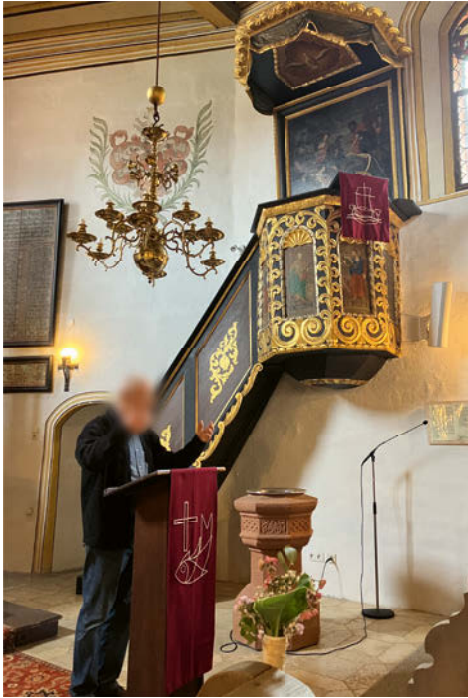
Sind Sie neugierig geworden? Dann wenden Sie sich bitte an unseren Schulreferenten, Herrn Bernd Baran. Er wird Sie gerne beraten und bei einer Bewerbung ggf. unterstützen. Hier seine Kontaktdaten:

Schulreferent Bernd Baran
Tel.: 09128 / 7 24 09 61
E-Mail: bernd.baran@elkb.de
Web: www.evangel-schulreferat.de

Download:
Infobroschüre
Katecheten/innenausbildung
(PDF)



Kirchenführung in Altenthann



FRAUENKREIS BURGTHANN – „Tut mir auf die schöne Pforte“ – mit Orgelbegleitung betraten wir die Altenthanner St. Veit Kirche, die von drei Gräben umgeben ist.

Helmut Wilimsky, ehem. Rektor der Ezelsdorfer Grundschule und Verfasser des sehr interessanten Buches „Das Kirchdorf Altenthann“ von 1998, führte uns in anschaulicher und lebhafter Weise durch die spannende Geschichte der Kirche, eines der bedeutendsten historischen Bauwerke im Nürnberger Land.

Bereits im Mittelalter stand dort eine Burg aus Holz, dann die St. Nikolaus-Kapelle. 1464 wurde die St. Veit Kirche erstmals urkundlich erwähnt, im Lauf der Jahrhunderte mehrfach erweitert und umgebaut. 1697 erhielt sie ihre heutige barocke Gestalt, nachdem der

ältere Bau für die Gemeinde zu klein geworden war.

Viele Kunstschatze sind zu sehen: der Abendmahlsaltar mit den Apostelfiguren, ein Gedächtnisschrein und das Wappen der Stifterfamilie von Grundherr, die bis 2000 das Patronat innehatte, die Figur des Hl. Nikolaus, die dicke Eichensäule, die seit 1697 die Empore trägt, die Pfarrtafel von 1610 bis 2015 und der 1853 vom „Förresmüller“ gestiftete Taufstein. 2005 wurden bei archäologischen Arbeiten alle historischen Angaben bestätigt.

Mit dem Lied „Geh aus mein Herz uns suche Freud“ sowie einem Geburtstagsständchen für eine 75-jährige Jubilarin verließen wir die St. Veit Kirche und zogen gen Burgthann, um den Abend im Biergarten ausklingen zu lassen. ■

Ausflug nach Zeil am Main und Vierzehnheiligen



SENIORENCREIS ALTENTHANN – Es war wohl einer der heißesten Tage im Monat Juni. Der Termin für den Seniorenausflug war festgelegt. Die Idee, den Ausflug abzusagen, wurde schnell verworfen.

Im gut klimatisierten Bus und mit reichlich Wasser versorgt fuhren wir nach Zeil am Main im Landkreis Haßberge. Dort wurden wir von zwei gut gelaunten Gästeführern empfangen. Meistens im Schatten oder in der kühlen Michaelskirche brachten sie uns in kompetenter Weise ihre Stadt näher. Sie berichteten von der besonderen Vergangenheit der Stadt Zeil, wo im 17. Jahrhundert viele Hexenprozesse und Hexenverbrennungen stattfanden. Aber es gibt neben dieser bedrückenden Geschichte auch noch eine andere Seite der Stadt. Denn viele schöne, reich verzierte Fachwerkhäuser prägen den

Marktplatz und die umliegenden Straßen und haben ihre eigene Geschichte. Die Führung endete dann im Gasthaus „Göller“ in der sog. „Alten Freyung“, wo das Mittagessen auf uns wartete.

Danach fuhren wir im gut gekühlten Bus durch den Naturpark Haßberge über Ebern, vorbei an Kloster Banz nach Vierzehnheiligen. Dort erwartete uns Pater Werner von den Franziskanern und erzählte uns die Legende von der Entstehung der Kirche und von den 14 Nothelfern. Er erklärte uns die Basilika, die im 18. Jh. nach den Plänen von Balthasar Neumann erbaut wurde und zu den größten Wallfahrtskirchen Europas zählt.

Gleich neben der Kirche kehrten wir im „Goldenen Hirschen“ ein und ließen uns Kaffee, Kuchen und Eis schmecken. Es war trotz der Hitze ein schöner Tag. ■

Gottesdienste

Altenthann = AT Burgthann = BT Rasch = RA

2. August – 9. So. n. Trinitatis Dankopfer: Eigene Gemeinde	10.30 – Gottesdienst (RA) <i>Pfr. Steffen Schwarz</i>
9. August – 10. So. n. Trinitatis Dankopfer: Verein zur Förderung des christlich-jüdischen Gesprächs in der ELKB	09.00 – Gottesdienst (AT) <i>Pfr. Georg Polster</i>
16. August – 11. So. n. Trinitatis Dankopfer eigene Gemeinde: Gemeindegroß	10.30 – Gottesdienst (BT) <i>Prädikant Udo Schnell</i>
23. August – 12. So. n. Trinitatis Dankopfer: Diak. Werk Bayern	09.00 – Gottesdienst (RA) <i>Pfr. Peter Loos</i>
30. August – 13. So. n. Trinitatis Dankopfer: Kirchenmusik im Dekanat Altdorf	10.30 – Zeltgottesdienst zur Kirchweih in Mimberg <i>Pfr. Bernhard Winkler</i>
6. September – 14. So. n. Trinitatis Dankopfer: Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD	09.00 – Gottesdienst (RA) <i>Pfr. Peter Loos</i>
13. September – 15. So. n. Trinitatis Dankopfer: Gefängnisseelsorge	10.30 – Gottesdienst (AT) <i>Pfr. Steffen Schwarz</i>
20. September – 16. So. n. Trinitatis Dankopfer: Jugendarbeit im Dekanat	09.00 – Gottesdienst (RA) <i>Pfr. Steffen Schwarz</i> 10.30 – Gottesdienst (BT) <i>Pfr. Steffen Schwarz</i>
27. September – 17. So. n. Trinitatis Dankopfer eigene Gemeinde: Kirche	10.30 – FRIZZ-Gottesdienst (AT) ! <i>Pfr. Winkler, KV-Team</i> 10.30 – Gottesdienst (RA) <i>Pfr. Steffen Schwarz</i>

HERZLICHE EINLADUNG ZUM KINDERGOTTESDIENST

Burgthann „KiGo“ – Kirche mit Kindern, im Gemeindehaus, 10.30 Uhr:
20. September | 27. September



Bitte vormerken:

Termine Jubelkonfirmationen

in Burgthann

am 18. Oktober um 10.00 Uhr
in der Johanneskirche

Konfirmanden-Jahrgänge
1966, 1976 und 2001

in Altenthann

am 25. Oktober um 10.00 Uhr
in der St. Veitkirche

Konfirmanden-Jahrgänge
1946, 1951, 1956, 1961, 1966, 1976 und 2001

Gemeindeglieder, die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden und mittlerweile in der Kirchengemeinde Burgthann oder Altenthann zu Hause sind, sind herzlich eingeladen, ihre Jubelkonfirmation bei uns mitzufeiern!
Bitte melden Sie sich dann im Pfarramt (Tel. 3187)



1. Ökumenisches Gemeindefest in Burgthann



Bei idealen Bedingungen konnten erstmals die Evangelische Kirchengemeinde Burgthann und die Katholische Pfarrgemeinde Winkelhaid-Burgthann ein gemeinsames Fest an der Christ-König-Kirche in Burgthann feiern. Mit einem Festgottesdienst für alle ging es los. Das Mittagessen ließ keine Wünsche übrig, und für Unterhaltung war gesorgt mit Hüpfburg, Tanzvorführung, Posaunenchor, Rollbahn, Kinderschminken, Basteln, Musikeinlage und vielen Begegnungen und Gesprächen unter den Besuchern und Helfern. Ein in allen Bereichen sehr gelungenes Fest, dass der Ökumene sicher einen gehörigen Auftrieb verleihen wird. Danke an alle, die das ermöglicht haben.





Ökumenischer Kirchweihgottesdienst in Burgthann



Am Kirchweihsonntag, der traditionell um den Gedenktag des Hl. Johannes stattfindet, fand in Burgthann zum zweiten Mal ein ökumenischer Gottesdienst statt. Abordnungen der Gemeinde und der örtlichen Vereine sowie Gläubige der beiden Konfessionen trafen sich in der frisch renovierten Johanneskirche.

Am Anfang gab Pfarrer Winkler einen kurzen Überblick über die Kirchengeschichte und betonte, dass der christliche Glaube auch unter erschwerten Bedingungen immer weitergegeben wurde. Die Erfahrung, dass Gott da ist und bei uns bleibt, prägt die christliche Gemeinschaft bis in unsere Tage.

Zu Beginn seiner Predigt stellte Pfarrer Pillmayer eine Flasche Wasser, eine Colaflasche, eine Red-Bull-Dose und eine Bibel auf den Altar und wollte von der Gottesdienstgemeinde wissen, was denn all vier Gegenstände verbindet.

Die Antwort kam prompt: Sie sind erfrischend und labend. Doch es gibt ei-

nen großen Unterschied. Die Getränke erfrischen nur kurzfristig, während die Worte der Bibel bleiben. Diese schenken Trost und Hoffnung und sind in allen Lebenslagen eine Quelle der Kraft und Zuversicht.

Sowohl die Getränkeflaschen als auch die Bibel müssen geöffnet werden. Der Prediger ermutigte die Zuhörer, die Bibel vom Regal zu nehmen und aufzuschlagen. Oft findet man eine für die jeweilige Situation passende Stelle. Ein Wort, ein Spruch begleitet, macht Mut und schenkt Zuversicht. Dies beweist auch die in der evangelischen Kirche beheimatete Tradition der Monats- und Jahreslosungen. Nach dem Gottesdienst ging es gemeinsam zum Festplatz an der Burg. Von diesem „sehr besonderen ökumenischen Gottesdienst“ schwärmte auch der neue Burgthanner Bürgermeister Rainer Bock im Boten: „Die Kirche war voll!“ ■

ULRIKE FAHRENSCHON

Herzliche Einladung zum Zeltgottesdienst zur Mimberger Kirchweih

am 30. August
um 10.30 Uhr



auf dem
Dorfplatz Mimberg
mit anschl.
Mittagessen im Zelt

Bitte vormerken: Der nächste

FRIZZ- GOTTESDIENST

Frisch Richtungsweisend Interessant Zeitgemäß Zielführend

27.09.2026
10:30 Uhr
St. Veitkirche
Altenthann!

Anschließend - wie immer - gemütliches Beisammensein

Fünf Kirchengemeinden, eine gemeinsame Vision: Unter dem Namen „Evangelisch im Schwarzsachtalplus“ – kurz evisplus – arbeiten die Kirchengemeinden Altenthann, Burgthann, Oberferrieden, Postbauer-Heng und Rasch künftig noch enger zusammen. Der Name wurde gemeinsam von Vertreterinnen und Vertretern aller Gemeinden entwickelt und steht für das, was uns verbindet: evangelisches Leben, Gemeinschaft und ein „Plus“ an Miteinander. Im Logo wird dieses Pluszeichen bewusst als Kreuz sichtbar gemacht.

Der neu gegründete evisplus-Ausschuss bildet die Schnittstelle unserer Region. Hier kommen Hauptamtliche sowie jeweils zwei Mitglieder der Kirchenvorstände zusammen, um gemeinsame Themen zu besprechen, Ideen zu entwickeln und Projekte vorzubereiten. Die Entscheidungen bleiben dabei weiterhin in den einzelnen Kirchenvorständen verankert.

Gemeinsam Gottesdienst feiern

Ein besonderes Herzensprojekt der Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher ist der **neue evisplus-Gottesdienst**. Ziel ist es, unsere gemeinsame Kirchenheimat erlebbar zu machen und Menschen aus allen Gemeinden miteinander in Kontakt zu bringen.

Ab Oktober 2026 feiern wir deshalb – in der Regel jeweils am zweiten Sonntag im Monat – einen gemeinsamen Gottesdienst in wechselnden Kirchen unserer Region. Jeder evisplus Gottesdienst soll seine eigene Handschrift bekommen und von vielen Menschen mitgestaltet werden.

Den Predigtteil übernimmt jeweils eine hauptamtliche Person. Alles Weitere lebt von der Beteiligung Ehrenamtlicher: Begrüßung, Gebete, Schriftlesung, Musik, kreative Ideen, Kindergottesdienst, Kirchkaffee oder eine Jugendlounge – viele kleine Beiträge machen den Gottesdienst zu einem lebendigen Gemeinschaftserlebnis.



Herzliche Einladung zum ersten evisplus-Gottesdienst

**Sonntag, 11. Oktober 2026, um 10.30 Uhr
in der Johanneskirche Burgthann**

Die Predigt übernimmt Pfarrer Steffen Schwarz.

Besonders schön: Die Gestaltung übernehmen Ehrenamtliche aus den anderen Gemeinden der Region. Die gastgebende Gemeinde darf ihren Gottesdienst einmal ganz bewusst als Geschenk erleben.



Ökumenischer Frauenkreis

DIENTAGSFRAUEN

GEMEINSCHAFT. • GLAUBE. • LEBEN.

*Herzliche
Einladung!*

Wir sind Frauen jeden Alters, die sich treffen,
um miteinander ins Gespräch zu kommen,
über Glauben und Leben nachzudenken,
neue Impulse zu bekommen und
eine schöne Zeit zu verbringen.



WANN & WO?

22.09.2026 im evangelischen Gemeindehaus Burgthann

17.11.2026 im katholischen Pfarrheim Burgthann

12.01.2027 im evangelischen Gemeindehaus Burgthann

jeweils um 19:30 Uhr

Komm
einfach
vorbei!

Wir freuen uns auf dich!

Gemeinsam unterwegs – ökumenisch verbunden.

Open-Air-Kino: „Die leisen und die großen Töne“ am Evangelischen Gemeindehaus Burgthann



Am Samstag, 26. September 2026 wird am Evangelischen Gemeindehaus der Film „Die leisen und die großen Töne“ gezeigt. Bei gutem Wetter findet die Vorführung im Freien statt, andern-

falls im Gemeindehaus. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt ist frei.

Zum Inhalt: Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und auch einen jüngeren Bruder hat, Jimmy, der in einer Schulküche arbeitet und Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt spielt. Die beiden Brüder könnten unterschiedlicher nicht sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik.

Eine Geschichte, die sowohl im Kleinen als auch im Großen, im Privaten wie im Politischen überwältigt, berührt und vor allem unterhält. ■

Burgthanner Kleider- und Spielzeugbörse

Wann: Samstag, 19.09., 09 – 11 Uhr

Wo: Aula der Mittelschule
Burgthann (Eingang Sandstr.)

Einlass für Schwangere (Mutterpass!)
mit einer Begleitperson bereits ab
8:45 Uhr

Genaue Informationen zu den
Themen Einkaufen, Verkaufen und
Helfen unter:
www.boerse-burgthann.de

Veranstalter:

Team Kleiderbörse zusammen mit
der Evangelischen Kindertagesstätte
Burgthann „Die Kinderarche“.

Herzlichen Dank ...

... allen, die bereits eine Spende für
die **Unkosten für den Gemeindegruß**
schon überwiesen haben.

Unsere herzliche Bitte an diejenigen,
die das noch nicht getan haben:

Bitte überweisen Sie die erbetenen 15,00 € für den Gemeindegruß, damit dieser weiterhin im modernen und anspruchsvollen Layout erscheinen kann.

Bankverbindung

Empfänger:
Evang. Kirchengemeinde Burgthann

Raiffeisenbank Burgthann
IBAN: DE 33 7606 9564 0000 8044 60

Veranstaltungen, Termine und Treffpunkte in unseren Gemeinden



Altenthann

Gruppen und Kreise:

Seniorenkreis im Gemeindehaus

Kontakt: Frau Bendiks, Tel. 1549

Mi., 16.09., „Impressionen aus der Ukraine im Jahr 2007“ (Hr. Scheuenstuhl)

Kindergruppe „Kleine Eulen“

Fr., 15:00 – 16:30 Uhr (Irene Wagner)

Tel. 01 51 / 68 80 46 56

FollowME – Kinderkirche (monatlich)

Kontakt: Elke Nicklas, Tel. 7149

Eltern-Kind-Gruppe, 0–3 Jahre

Di. 9:30 Uhr im Gemeindehaus, Kontakt:

Verena Weiler, Tel. 01 51 / 16 72 52 76

Martina Merkel, Tel. 01 71 / 8 60 53 64

Singkreis: jeden 2. Dienstag im Monat, 20:00 Uhr, Kontakt: Elke Schmid Tel. 10 52

Posaunenchor Altenthann

jeden Do. um 20:00 Uhr im Gemeindehaus. Kontakt über Rainer Krauß

Tel. 01 60 / 94 17 30 26

Treffen der Gemeindehilfen

Altenthann/Burgthann

Montag, 28.09.2026, 14:30 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Kantorei Burgthann

Probe **Donnerstag**, 19:30 – 21:00 Uhr

Gemeindehaus Burgthann

Impressum

Herausgeber des Gemeindegrußes:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden

Altenthann/Burgthann, Auflage: 1.000

(Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen)

Verantwortlich: Pfarrer Bernhard Winkler

Gestaltung und Herstellung:

scharf – druck und mehr, Burgthann

Burgthann

Gruppen und Kreise:

Mädchengruppe, ab 6 Jahren

Fr., 18:00 – 19:30 Uhr (Irene Wagner)

Tel. 01 51 / 68 80 46 56

Jungchar, 7 – 14 Jahre

Fr., 18:00 – 19:30 Uhr (Jonas Wotschach)

Tel. 01 70 / 3 60 14 82

Teenykreis, ab 12 Jahren

Sa., 19:00 – 22:00 Uhr (Max Neumann)

Tel. 01 51 / 50 72 53 42

„Contact“, der offene Jugendtreff

Fr., 19:00 – 22:00 Uhr, (Amina Philippi)

E-Mail: jugendtreffcontact@gmail.com

Eltern-Kind-Gruppen

„Kleine Racker“

Di. 10:00 Uhr im Gemeindehaus,

Kontakt: über Pfarramt, Tel. 091 83 / 31 87

Eltern-Kind-Café

Eltern mit Kindern von 0 – 6 Jahren:

Do., 15:30 – 17:00 Uhr im Gemeindehaus,

(Irene Wagner) Tel. 01 51 / 68 80 46 56

Weitere Gruppen und Kreise

Seniorenkreis

Treffen in Claudias Café, 14:00 Uhr:

Do., 17.09.

Frauenkreis

Mi., 12.08., 18.30 Uhr: Boulen mit

Jürgen Pickel (entfällt bei Regen)

Sa., 26.09., Ausflug nach Dinkelsbühl

Tafel Nbg. Land – Di. 15:00 – 16:30 Uhr,

Gemeindehaus Burgthann, Kontakt:

Frau Großmann, Tel. 091 83 / 42 59

Freud und Leid

WITZ GRATULIEREN ZUM GEBURTSTAG IM AUGUST UND SEPTEMBER:

in Altenthann und Pattenhofen:

Meier Rudolf (75)
Dr. Cordes Michael (71)
Schön Frieda (77)
Dr. von Grundherr Maximilian (75)
Weingart Margarita (75)
Ferber Rita (70)
Dormann Hannelore (86)
Kaiser Marianne (77)
Distler Anna (91)
Billhöfer Georg (83)

in Burgthann:

Schönweiß Christina (70)
Bittner Horst (78)
Böhm Rudolf (76)
Püntzner Babette (77)
Schaller Karl (79)
Bock Theo (80)
Gastner Erika (85)
Pesavento Inge (71)
Schiffer Dieter (71)
Bock Kurt (78)
Burk Alfred (71)
Knaus Volker (84)
Gspahn Hannelore (85)
Höfs-Fellmann Gabriele (71)
Waltinger Elisabeth (70)
Pfeiffer Anna (90)
Neumann Helmut (88)
Fricke Otto (91)
Auge Klaus (86)
Lorenz Hannelore (82)
König Ruth (76)
Röder Gisela (70)
Weidlich Christa (76)
Pickel Gabriele (72)
Weghorn Hans (71)

Winter Barbara (76)
Simbeck Christa (78)
Bradl Hildegard (84)
Koppen Peter (79)
Wagner Ernst (86)
Pillipp Ursula (85)
Sand Walter (75)
Liebel Heinz (74)
Sinzger Ursula (71)
Sand Gabriele (73)
Leikauf Karl-Heinz (70)
Lautner Gerhard (76)
Wein Günther (71)
Schmidt Heidemarie (85)
Pfuhrer Bernhard (72)
Schneller Sonja (74)
Hupfer Babette (71)

in Mimberg:

Wild Cornelia (73)
Pölloth Walter (82)
Stenger Herbert (84)
Bauer Ella (77)
Kohlbauer Kurt (79)
Koller Christine (95)
Romeis Sieglinde (80)
Weinzierl Kunigunda (88)
Grimeißer Ronald (74)
Tschocke Rudolf (94)
Fuchs Maria (90)
Breckner Erna (77)
Heyden Oswald (71)
Frister Konrad (87)
Überall Ute (72)
Bloos Brigitte-Edda (76)
Geiring Brunhilde (71)
Kähler Helmar (86)
Schmidt Paul (72)
Sindlinger Luise (72)
Sörgel Walter (85)





Schrammel Lilly am 06.06.
an der Bumberer-Quelle

Von Brockdorf Paul am
07.06. in Burgthann

Matla Levi, **Matla** Lynn und
Böhme Emilio am 13.06. an
der Bumberer-Quelle

Simon Aveline am 27.06. an
der Bumberer-Quelle



Buschendorf Pascal und
Stefan Jasmin am 06.06. in
Burgthann

Edelhäuser Harald und
Kurrle Linda am 06.06. in
Altenthann

Förster Lukas und **Heinz**
Isabell am 04.07.26 in
Burgthann

Die nächsten Taftermine

Burgthann: 29.08., 26.09., 10.10., 17.10.,
07.11. und 19.12.



Turner Heinz, 82 Jahre,
am 03.06. in Burgthann

Ringel Uta, 90 Jahre,
am 11.07. in Rummelsberg

Günther Janic, 27 Jahre,
am 16.06. in Burgthann

Kletzin Waltraud, 100 Jahre,
am 08.07. in Burgthann

Bräunlein Hermann, 81 Jahre,
am 21.07. in Burgthann



Rummelsberger
Diakonie

**Rummelsberger Dienste für Menschen im Alter
gemeinnützige GmbH / Fachstelle für pflegende
Angehörige**

Neuer Kurs Edukation Demenz®: Mehr Lebensqualität für Angehörige und Betroffene

Kennen Sie jemand, der in Ihrem Umfeld an Demenz erkrankt ist? Versorgen Sie jemanden mit dieser Erkrankung? Oder leben Sie mit Betroffenen zusammen und merken, dass das Zusammenleben zunehmend belastet? Der Kurs „Edukation Demenz®“ bietet Unterstützung für alle, die sich um Menschen mit Demenz kümmern.

Was erwartet Sie? In zehn Modulen zu je zwei Stunden vermittelt die Dozentin Franziska Stadelmann grundlegendes Wissen zum Krankheitsbild, praktische Strategien im Umgang mit herausfordernden Situationen und die Bedeutung von Selbstfürsorge für Pflegepersonen. Ziel ist es, An- und Zugehörige zu entlasten und die Beziehung zum Betroffenen zu stärken.

Der Kurs startet am Donnerstag, 17. September 2026, von 14:00 bis 16:00 Uhr, im Stephanushaus Rummelsberg, Rummelsberg 46. Die Kursgebühr beträgt 128 Euro, eine Rückerstattung durch die Pflegekasse ist möglich.

Anmeldung und Info:

09128/502371 oder 0151/12504981,

Mo. – Fr. 8:30 – 12:30 Uhr

oder per E-Mail unter:

fachstelle-pflegende@rummelsberger.net

Franziska Stadelmann

Fachstelle für pflegende Angehörige

Altenhilfverbund Rummelsberg

Rummelsberg 46

90592 Schwarzenbruck

So erreichen Sie uns

Vorwahl Altenthann/Burgthann: 09183 –



Evang.-Luth. Pfarramt Burgthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · **FAX** 77 15

E-Mail: pfarramt.burgthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Sekretärin: Andrea Müller · ☎ 31 87

Bürozeiten: Mo.: 8.00 – 12.00 Uhr
Di., Mi., Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr

Cornelius-Stiftung:

Annette Winkler, ☎ 0151 / 10282123

Vertrauensfrau: Britta Gavić, ☎ 939687

Gemeindereferentin:

Irene Wagner, ☎ 0151 / 68804656

E-Mail: irene.wagner@elkb.de

Ansprechpartnerin Missionsarbeit:

Martina Pscherer, ☎ 403036

Kirchengemeinde Altenthann

Pfarrer Bernhard Winkler:

Kirchenweg 12 · ☎ 31 87 · **FAX** 77 15

E-Mail: Kirchengemeinde.altenthann@elkb.de

Internet: www.burgthann-evangelisch.de

Vertrauensmann: Thomas Billhöfer, ☎ 75 81

Ansprechpartner Missionsarbeit:

Reinhard Distler, ☎ 1228

Weitere Einrichtungen

Diakoniestation:

Burgstr. 28 · ☎ 18 65 · **FAX** 90 00 67

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung

Verein Rummelsberger Hospizarbeit:

Rummelsberg 46, Schwarzenbruck

☎ 09128 / 502513, **Handy** 0175 / 1624514

Erziehungs- und Familienberatung:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 09187 / 1737

Suchtberatung:

Türkeistr. 11, Altdorf, ☎ 09187 / 7897

Beratungsstelle für seelische Gesundheit:

Türkeistr. 11, Altdorf · ☎ 09187 / 906542

Beratung für pflegende Angehörige:

Rummelsberg 46 · ☎ 09128 / 502371

Familienpflege-/Dorfhelferinnen-Station:

Nikolaus-Selnecker-Platz 2, Hersbruck,

☎ 09151 / 8377-0

Telefonseelsorge:

☎ 0800/111 0 111 oder 111 0 222

Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit:

Mo.: Altdorf, Türkeistr. 11 · ☎ 09187/80232

Mi. u. Do.: Feucht, Fischbacher Str. 6,

☎ 09128 / 724800

Bankverbindungen Burgthann

Allgemeine Spendenkonten:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE33 7606 9564 0000 8044 60

BIC: GENODEF1BTO

Kirchgeld:

Raiba Oberf.-Burgthann

IBAN: DE95 7606 9564 0000 8028 59

BIC: GENODEF1BTO

Bankverbindungen Altenthann

Allgemeines Spendenkonto

Raiba im Nürnberger Land

IBAN: DE09 7606 1482 0004 0106 12

BIC: GENODEF1HSB

Kirchgeld:

Raiba im Nürnberger Land

IBAN: DE53 7606 1482 0104 0106 12

BIC: GENODEF1HSB

Kindertagesstätten und Familienprogramm

„Die Kinderarche“ Burgthann,

Mimberger Str. 41 · ☎ 75 87

Leitung: Alexandra Hildebrand und Betina Bankel

E-Mail: kita.burgthann@elkb.de

„Evang. Kinderhaus Lichtblick“ Burgthann,

Mimberger Str. 41a

Leitung: Jessica Raum

E-Mail: kita.burgthann-lichtblick@elkb.de

„Evangelischer Kinderhort“ Burgthann,

Mimberger Str. 28 · ☎ 9399522

Leitung: Silvia Kastner

E-Mail: kita.burgthann-hort@elkb.de

„Die Buchfinken“ Mimberg,

Am Buchenschlag 2 · ☎ 203

Leitung: Martin Kraußeneck

E-Mail: kita.mimberg@elkb.de

Kindergarten „St. Veit“ Altenthann:

Mühlbergstr. 8 · ☎ 4448

Leitung: Marina Kraußeneck

E-Mail: kita.altenthann@elkb.de

KiTa-Geschäftsführung und

Familienprogramm:

Petra Reinfelder · Kirchenweg 9 · ☎ 40015

Mobil: 0160/1669365

E-Mail:

Kita.Verwaltungsleitung.Burgthann@elkb.de

Internet:

familienprogramm-burgthann.e-kita.de